

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 29.11.87 im Vereinslokal Voescher Krug.

Um 20.12 Uhr eröffnete 1. Vorsitzender Johannes Ingendae die Versammlung und begrüßte 53 Versammlungsteilnehmer. Sein besonderer Gruß galt unserem Präses Pfr. Ortens, Ehrenvorsitzender Jakob Knott, Alterspräsident Peter Cappel sowie die Minister Norbert Hullmann und Ferdi Bienen.

Der Vorsitzende bat alle Anwesende sich von den Plätzen zu erheben um den am 28.7.87 im Alter von 75 Jahren verstorbenen Fritz Bovenschen zu gedenken.

Nach bekanntgabe der TOP wurden folgende schriftliche Anträge von Schützenbruder Günter Solecki vom 1. Vorsitzenden vorgelesen:

- a) Anträge zur Geschäftsordnung.
  1. Antrag - Die Tagesordnung ist um den Punkt 1a zu ergänzen.  
Inhalt: Die Versammlungsleitung hat durch Befragung der Versammlung feststellen zu lassen, daß die Einladung "satzungsgemäß" erfolgt ist.  
(Begründung erfolgt mündlich)
  2. Antrag - Der TOP 7 der vorliegenden Tagesordnung ist zu streichen.  
(Begründung erfolgt mündlich)
  3. Antrag - Die Tagesordnung ist um den Punkt 1b zu ergänzen.  
Inhalt: Genehmigung der Tagesordnung/geänderte Tagesordnung durch die Versammlung.  
(Begründung erfolgt mündlich)
  4. Antrag - Die Tagesordnung ist um den Tagesordnungspunkt "Anträge" zu erweitern. Vorschlag: Als TOP 12a.  
(Begründung erfolgt mündlich)
- b) Antrag (Behandlung unter TOP 12a).  
Ich beantrage die vom Vorstand unter TOP 7 vorgeschlagene Satzungsänderung wie folgt zu behandeln.
  1. In der ersten Mitgliederversammlung 1988 die Einbringung eines Vorschlages zur Satzungsänderung als TOP der 1. Versammlung 88.  
(keine Abstimmung).
  2. In der 2. Versammlung 1988 dann die Satzungsänderung als TOP auf die Tagesordnung zu setzen. Hier erfolgt die Beschlußfassung.  
(Keine Diskussion).  
(Begründung erfolgt mündlich).

Nach befragen hat keiner der Anwesenden etwas gegen diese TOP und Neuanträge einzuwenden.

Hierach zieht Günter Solecki seinen 1. Antrag zur Geschäftsordnung zurück.

Erwin Wimmer entschuldigt sich bei allen Schützen die die Einladung zu spät erhalten haben. Beruflich Gründe waren hierfür verantwortlich.

Um mit der Tagesordnung fortzufahren wird über den 2. Antrag von G. Solecki zur Geschäftsordnung abgestimmt. Die 1. Abstimmung per Handzeichen wird für ungültig erklärt, da nur 40 Stimmen gezählt wurden bei 53 Versammlungsteilnehmer. Für eine 2. Abstimmung wird "Geheim" beantragt und genehmigt. Die 2. Abstimmung hatte folgendes Ergebnis: 22 ja-Stimmen

27 nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Es bleibt bei folgenden

- TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung
- 2 - Protokollverlesung
- 3 - Neuaufnahmen
- 4 - a) Kassenbericht  
b) Bericht Kassenprüfer
- 5 - Entlastung des Vorstandes
- 6 - Neuwahlen: a) 1. Schriftführer  
b) 1. Kassierer  
c) ein Kassenprüfer

- TOP 7 - Satzungsänderung § 4 Abs. 1
- 8 - Nikolaus
- 9 - Patronatsfest 16.01.88
- 10 - Karneval 12. + 13.01.88
- 11 - Schießen
- 12 - Schützenfest 1988
- 13 - Verschiedenes

Alle weiteren Anträge von G. Solecki werden vom ihm zurückgezogen.

TOP 2

Das Protokoll der Versammlung vom 23.8.87 wird nicht beanstandet.

TOP 3

Anträge zur Neuaufnahme in die Bruderschaft liegen nicht vor.

TOP 4 a

Kassierer Hans Lemke gab einen umfangreichen Bericht über Einnahmen und Ausgaben des laufenden Jahres und schließt das Jahr mit einem Gewinn ab.

TOP 4 b

Kassenprüfer Paul Hormanns bestätigt die Richtigkeit der Kasse und bescheinigt dem Kassierer eine ordnungsgemäße und korrekte Kassenführung.

TOP 5

Herbert Aretz beantragt Entlastung des Vorstandes. Einstimmig wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

TOP 6 a

Für die Wahl zum 1. Schriftführer wird nur Theo Bruckes (Wiederwahl) vorgeschlagen. Nach geheimer Wahl wird Theo Bruckes mit 51 ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zum 1. Schriftführer gewählt. Nach befragen nimmt er die Wahl an.

TOP 6 b

Zur Wahl des 1. Kassierer wird nur Hans Lemke (Wiederwahl) vorgeschlagen. 52 ja-Stimmen und 1 Enthaltung entfallen auf Hans Lemke nach geheimer Wahl. Er nimmt die Wahl zum 1. Kassierer an.

TOP 6 c

Paul Hormanns scheidet nach 2-jähriger Tätigkeit als Kassenprüfer aus. Für ihn werden H. Frost, W. Bergerfurth, J. Hormanns und H. Skrzeczek zur Wahl vorgeschlagen. W. Bergerfurth und H. Skrzeczek stellen sich zur Wahl. Mit 29 Stimmen wird W. Bergerfurth als Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt.

TOP 7

1. Vorsitzender Johs. Ingendae verlaß noch einmal die alte und neue Formulierung der Satzungsänderung. Auch verlaß er ein Protokoll der Versammlung v. 26.11.78 Punkt 2 wo dieses Thema auch schon eingehend besprochen wurde. Nach einer heftigen aber sachlichen Diskussion wurde anschließend geheim abgestimmt. 18 Schützen waren für eine Satzungsänderung 30 Schützen dagegen bei 3 Enthaltungen und einer nicht abgegebenen Stimme.

TOP 8

In diesem Jahr werden T. Bruckes als Nikolaus und H. Lemke als Nikodemus die Bescherung der Kleinkinder vornehmen. Fahrer wird J. Ingendae sein. Die Kinder folgender Schützen werden beschert: N. Hullmann, B. Knott, K. Ellinghoven, A. Solecki, K.-H. Schmidt, Wwe. Schwartz, H.-G. Kaisers, T. Quinders, W. Bergerfurth, H.-P. Tölkes, J. Abelen, D. Buwalda, H. Priehsen. Außerdem werden beschert: Ehrenvorsitzender J. Knott, Alterspräsident P. Cappel, Ehrenmitglied J. van Soest und Vereinswirtin M.-L. Baumeister.

TOP 9

Platzmeister F. Bienen teilte mit, daß unser Patronatsfest am 16.1.88 bei Wolfen (Jägerhof) stattfindet. Um 18.00 Uhr findet für alle Schützen die hl. Messe statt und um 19.30 Uhr ist Beginn der Familienfeier. Der Selbstkostenbeitrag ist für Aktive 9,-- DM und für Passive 17,-- DM. H.-P. Keens bemängelt das jeder Schützenbruder, für die Verlosung beim Patronatsfest, noch einen Preis mitbringen muß. Dies wird vom 1. Vorsitzenden korrigiert und zwar - es kann jeder einen Preis mitbringen dies ist aber kein Zwang.

Eine Anfrage von Heinz Baumeister warum das Patronatsfest nicht im Wechsel Voesch-Escheln stattfindet beantwortet der Platzmeister. Er übt harte Kritik am letzten Fest im Voescher Krug. Hierbei ist zu beachten, daß auch unser Vereinslokal für eines unserer höchsten Feste in Betracht kommt. Hierzu müßten sich die Umstände aber noch ändern. Die Meinung von H. Aretz das zuviel Geld für die Verlosung ausgegeben wurde wird von der Versammlung nicht geteilt. In Zukunft soll der Festausschuß wie immer das Fest gestalten.

TOP 10

H. Krüger teilte mit, daß am 12.2. + 13.2.88 wieder 2 Karnevals-sitzungen veranstaltet werden. Motto an diesen 2 Tagen - Voescher Männ präsentieren "Knallbonbons". Der Eintrittspreis wurde auf 11,11 DM festgelegt. Laut H. Krüger wurde eine genaue Kostenanalyse gegenüber 1987 vorgenommen. Der Kartenvorverkauf beginnt wie immer beim Patronatsfest.

TOP 11

Schießmeister M. Bruckes gab einen umfangreichen Bericht über unser Pokalschießen im Oktober, Sternschießen am Buß- und Betttag und einen Zwischenstand der Rundenwettkämpfe 87/88. Der 7.1.88 und 14.1.88 wurde als Termin für unsere Vereinsmeisterschaft 1988 bekanntgegeben.

Ein Antrag von H. Aretz Sternschießen und Pokalschießen am Buß- und Betttag im Liegendanschlag zu schießen <sup>w/72</sup> auf eine spätere Versammlung verlegt.

TOP 12

1. Vorsitzender Johannes Ingendae teilte den Versammlungsteilnehmer mit, daß Johs. Friedirchs unser Festwirt beim Vogelschießen und Schützenfest 1988 ist, ferner das alle Verträge bis auf 2 Ausnahmen unter Dach und Fach sind.

TOP 13

a) Erwin Wimmer stellt den Antrag das Wort kirchlich im Aufnahmeformular zu streichen. Nach geheimer Abstimmung und 42 abgegebenen Stimmen sind 17 Schützen für eine Streichung, 22 Schützen dagegen bei 3 Enthaltungen.

Das Aufnahmeformular bleibt in der jetzigen Form bestehen.

b) Ein Antrag die Generalversammlung in Zukunft auf Samstags zu legen wurde mit 22 nein-Stimmen, 17 ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

c) Die Betstunde für Schützen ist am 3.12.87 20.00 - 21.00 Uhr lt. Johs. Ingendae.

d) Einstimmig wurde die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne beschlossen. Kosten ca. 3000,- DM. Die alte Fahne wird für ca. 600,- DM restauriert und evtl. dem Kramer Museum als Leihgabe zur Verfügung gestellt.

e) Die nächste Versammlung wird auf den 19.3.87 festgelegt.

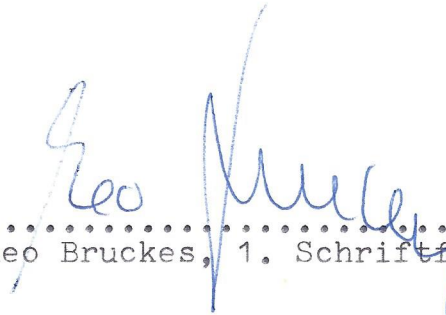
f) Ein Anfrage von H. Skrzeczek ob der neu gegründete Förderkreis irgendeinen Einfluß auf unsere Bruderschaft habe wurde vom 1. Vorsitzenden dementiert.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 1988.

Um 00.35 Uhr wird die Jahreshauptversammlung mit absingen des Schützenliedes vom 1. Vorsitzenden Johannes Ingendae beendet.



.....  
Johannes Ingendae, 1. Vorsitzender



.....  
Theo Bruckes, 1. Schriftführer